

Therese Dahn (1845-1929)

»Beisammen stehn die Sterne.«

Die Sterne stehn beisammen
Im blauen Himmelsland:
Und alle Schmerzen flammen
Mir auf in jähem Brand.

5

Weithin mit Blühen und Singen
In den Landen lacht der Mai: –
Mir brach bei der Knospen Springen
Um Dich das Herz entzwei.

10

»Beisammen stehn die Sterne«
Fahr wohl, vieltreuer Knab':
Du kämpfst in weiter Ferne,
Einsam' sink' ich in's Grab.

(57 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dahn/gedichte/gdda3b36.html>